

Venerdì Santo

Nel solco dei miei occhi chiusi mi appari.
Ma ti vedo sappi, un corpo morto,
così morto da osare per timore,
con gesto veloce una timida croce.

Karfreitag

Innen hinter den lidern scheinst du mir.
Doch ich seh dich sei gewiss, ein toter körper,
so sehr tot zu wagen aus scheu,
, scheu ein kreuz.

Бір жапырақ және басқа. Тағы да бір өзге түсті
әжім басқан қолдарында жайбарақат болып олар жатыр,
өз сұлулықтарына таңғалып.
Маған қарап күлімдейсің де айналада сен тәнсің,
тоқтап қалған уақытқа тәнсің, өз көгалын білмейтің сабақшадай.

Сенің ғажап сыйлығың.

Один лист и другой. Еще один иного цвета
и в руках с увядшей кожей лежат они беспечно,
переплетенные в их красоте.
Ты улыбаешься мне и вокруг, ты есть остановившееся время,
стебелек, что не ведает о луге своем.

Твой чудесный подарок.

Ein blatt und ein blatt. Und ein blatt von anderer farbe
und in den händen aus welcher haut hältst du sie
ausdrucklos, begrenzt alleine auf ihre schönheit.
Du lächelst mich an und rundum bist du aufhebung der zeit,
ein grashalm, der um seine wiese nicht weiß.

Wundersam deine gabe.

Una foglia e l'altra. Un'altra di diverso colore
e nelle mani dalla carne sfiorita le tieni inespresse,
costrette solamente alla loro bellezza.
Mi sorridi e d'intorno sei sospensione del tempo,
un filo d'erba che ignora il suo prato.

Incantevole dono il tuo.

tëmp da maza

I te acompagnëii a n momënt su de liberté
nêš corius dl dezëmber,
fej jì sot les aundles farbes tla nêi de stleta crëta
y tomes ia lascian sentënzes paromes.

Bun odur de jenier sura düta cíasa,
te n cheder d'angonia resta la scodela
ma plö l'giat oramai i va do a túa striara,
an alda cíantan.

Chît insnöt dan nauz untic,
te tai straiñëia craut y liagnes.

Bun pro a cí co é tut ia,
al é da i dè saù a na fadia insuza.

Cür la nêi corusc scraiënc te plaza
šëgn che inc'la nôt defora jera.

schlachttag

Ich begleite dich zu einem augenblick freiheit
du nase dezember erschnüffelnd,
grab hinein die falben klauen in den listigen schnee
& stürz spruch aus blut hinterlassend.

Wohlig duftets von krammet übers ganze haus,
in einem bild der qual steht die schale
nur noch die katze die geht auf deiner spur,
man hört singen.

Es ist still diese nacht vor dem glänzenden trog,
auf dem teller vereint kraut & wurst.

Ein wohlergehen dem das gefallen ist,
nach würze verlangt das ausgelaugte.

Der schnee deckt bald die farben im hof
jetzt da auch draußen die nacht gefriert.

maialatura

Ti accompagno a un solo istante di libertà
grugno curioso del dicembre,
affonda le unghie falbe nell'infida neve e cade
lasciando uvei giudizi.

In tutta casa il profumo buono del ginepro,
dentro a un quadro d'agonia rimane la scodella
il gatto segue il tuo vestigio,
si sente cantare.
È quiete stasera di contro al trogolo untuoso,
nel piatto rasenti crauti e luganighe.
Salute all'abbattuto,
all'insipida fatica bisogna dar sapore.
E la neve nel cortile avvolge i vividi colori
ora che pure la notte fuori gela.

fock o'stechn

I gea mit diar nu af an stickl zun d'rleasn
schmeckatr dezembrriasl,
grobsch di geeln krolln in woachn schnea inne
unt folsch um unt losch inz s'hort gricht.

Guatn wacholdrgruch in gonzn haus,
ingroump fan vrreckn blaib di schissl
iatz geat di kotz nu dai spur nooch,
ma heart an gsong.
Z'nocht ban gsolpm troug blaibs staat,
s'tallr plaanlt mit kraut unt wurscht.
Guats af deim der fir deis ollz stirb,
afn oanen der s'lobe gschinnt drwirzt.
Unt dr schnea deckt s'grelle afn platzl zua
zun zoachn dass a di nocht draußn gfriart.

